

Veranstaltung

80 Jahre nach dem deutschen Überfall auf Polen - Kriege und Kriegsgefahren heute

- am **Sonntag, 1. September 2019**
- um **15:00 Uhr**
(im Anschluss an die Antikriegstag-Demo)
- im **Gewerkschaftshaus** Hamburg
im **KLUB**, Besenbinderhof 62
- **Referent: Andreas Zumach**
- Veranstalter: **ver.di-Arbeitskreis Frieden**

80 Jahre nach dem Überfall auf Polen und dem nachfolgenden Angriff gegen die Sowjetunion rüstet Deutschland gemeinsam mit seinen NATO-Partnern wieder auf.

Zur Hauptrechtfertigung dient die angebliche Bedrohung durch Russland. Die EU soll unter deutsch-französischer Führung zu einer Militärunion mit geopolitischen Fähigkeiten ausgebaut werden. Auf den verheerenden Wirtschaftskrieg und die militärischen Angriffsdrohungen der USA gegen Iran reagieren Deutschland und seine EU-Partner bislang nur mit leeren Worten. Die Gefahr wächst, dass sie zu Komplizen werden in einem künftigen Krieg gegen Iran.

Andreas Zumach hat in den 1980er Jahren die Bonner Friedensdemonstrationen organisiert und war Sprecher des Koordinationsausschusses der bundesweiten Friedensbewegung. Als Journalist und Publizist arbeitet er zur Völkerrechts-, Menschenrechts- und Sicherheitspolitik sowie zur Rüstungskontrolle.

KRIEGE 
BEENDEN!

ver.di Landesbezirk Hamburg, Arbeitskreis Frieden

V.i.S.d.P.: Berthold Bose, ver.di
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg